

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 112 (1986)  
**Heft:** 39  
  
**Rubrik:** Prisma

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# PRISMA

## Minus Dame und König

«Sprachloses Schach» heisst die neue Plastik vor dem Bundesarchiv in Bern. Beim senkrechten 3-Meter-Werk aus Marmor und Granit fehlen die Dame- und König-Felder. Dazu der Künstler Heinz Brand: «Darauf kann man nicht spielen. Es gibt deshalb keine Feinde, und der Kampf wird absurd.» -te

## Anpassung

Bereits im letzten Frühling sind die Preise für Käse gestiegen. Radio und Fernsehen wollen nun auch mit einer Gebührenerhöhung nachziehen. kai

## Frischer Wind

Nach dem Journalisten-Exodus gilt nun auch für Radio DRS: Die Richtigen Suchen. bi

## Verwechslung?

Als «Beitrag zur kulturellen Integrität» des Kantons wollte die Thurgauer Regierung ein zinsloses Darlehen von 200 000 Franken ans Lokalradio TG verstanden wissen. Herkunft dieser Mittel — nach Berner Vorbild? — der Lotteriefonds. Wer von «Integrität» spreche, hiess es in einzelnen Gazetten, sollte sich so etwas eigentlich nicht leisten. Am Anfang der ganzen Geschichte stand vermutlich aber nur die Verwechslung zweier Fremdwörter: Man meinte «Identität» und schrieb ... (siehe oben). R.

## Das Wort der Woche

«Kulturminimalismus» (gefallen im Vorfeld der Volksabstimmung über die eidgenössische Kulturinitiative). -r

Wer wissen will, wie im Bundeshaus die Stimmung vor der Abstimmung ist, weiss es am schnellsten mit TELETEXT.

Seite 101 ff.

**TELETEXT**  
Schnell das Wichtigste in Kürze.

## Gebät

Herrgott mach,  
ass ys Eidgenössä, und sigid miär nu so korräkt,  
dGrawattä nid eister sitzd  
und ass ai am Betribsamä  
s Wartä ebbediä nitzd.

Mach,  
dass ai de Konsequentä  
ab und zuä e Fähler passiert  
und ass ai am Perfektä  
ebbediä e Stei  
us der Chronä ghyd.

Und mach,  
ass ys eidgenössischä Dipflschisser  
ai es Haar i der Suppā  
der Seeläfridä nid nimmd  
und ass am Chrämer  
Kassä nid eister stimmd.

Ass ai diä ganz Bravä  
es scheens Meitli i Uruh versetzd  
und ass ai am Ordligä  
e bitz Dräck am Schueh nid verletztd.

Herrgott,  
Dui hesch ys schliesslich erschaffä  
und firs Wohl vo dä Mändschä bestimmt,  
hesch ys Händ gä zum Schaffä  
und e Haltig, won ys keinä abnimmd.

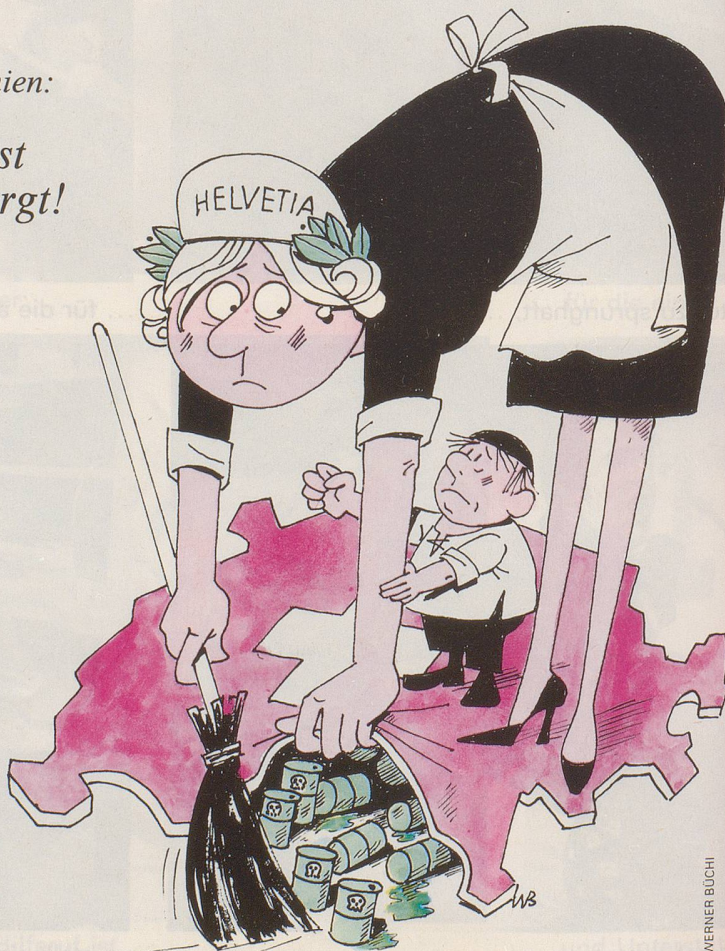
Drum luäg jetz ai zuenis,  
zu ys eidgenössischä Gschepf,  
miär hend das verdiened  
vor luitertäglichem Ghetz.  
Bhalt ys drum alls vo de Gränzä,  
was eim uruewig macht,  
miär blybid neutral,  
und das simmer de ganz dur eigeni Chraft.

Julian Dillier

(Julian Dillier publizierte dieses Gebet zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag vom 21. September. Seine Aktualität allerdings reicht weit über diesen einen Tag hinaus ...)

Helvetische  
Giftmülldeponien:

Versteckt ist  
nicht entsorgt!



WERNER BÜCHI